

Bekanntmachung

Es findet eine Öffentlichen/Nichtöffentlichen Sitzung des Orsrates St. Ingbert-Oberwürzbach am Mittwoch, 06.10.2021 um 18:30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Oberwürzbach statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung
- 1 Genehmigung der Niederschriften
- 1.1 Genehmigung der Niederschriften
- 2 Neubau eines Rad- und Gehweges entlang der L 235 durch den Landesbetrieb für Straßenbau
- 3 Vorstellung Ratsinformationssystem in den Ortsräten
- 4 Hochwasserschutz Oberwürzbach
- 5 Parksituation Dorfmitte Oberwürzbach
- 6 Baumaßnahme Feuerwehrgerätehaus Oberwürzbach
- 7 Ausbau Untergeschoss Dorfgemeinschaftshaus
- 8 Wertschätzung der Seniorinnen und Senioren in Oberwürzbach
- 9 Ausbau Spielplatz "Dorfmitte am Bach" zu einem inklusiven Mehrgenerationenplatz
- 10 Friedhof Oberwürzbach
- 11 Sachstand Kriegerdenkmal Reichenbrunn
- 12 Neuanlage Blumenwiese im Großgarten
- 13 Umsetzungsmöglichkeit Verkehrsgutachten
- 14 Einladung der Patenstadt Schauenstein
- 15 Ortsratsbudget Oberwürzbach
- 16 Zuschüsse Jugendpflege treibende Vereine
- 17 Zuschüsse Kultur treibende Vereine
- 18 Mitteilungen und Anfragen
- 18.1 Mitteilungen und Anfragen
- 18.2 M/A Veranstaltungen/Vermietung Dorfgemeinschaftshaus

Nichtöffentlicher Teil

- 19 1.Änderungssatzung Nutzungs- und Entgeltordnung für städtische Sport- und Mehrzweckhallen sowie sonstiger Räume und Einrichtungen und des städtischen Mobiliars
- 20 Mitteilungen und Anfragen

Lydia Schaar
Ortsvorsteherin

2021/0060 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Genehmigung der Niederschriften

<i>Organisationseinheit:</i> Zentrale Dienste (10)	<i>Datum</i> 15.09.2021
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Entscheidung	06.10.2021	Ö

Beschlussvorschlag

Die Niederschrift der Sitzung des Orsrates St. Ingbert Oberwürzbach vom 12.07.2021 wird genehmigt.

Sachverhalt

Es wird auf die der Einladung beigefügte Niederschrift über die Sitzung des Orsrates St. Ingbert-Oberwürzbach vom 12.07.2021 verwiesen.

Die Übersendung der Niederschriften erfolgt vorbehaltlich der Unterzeichnung durch die Vorsitzende.

Gemäß § 33 Abs. 4 der Geschäftsordnung für die Ortsräte beschließt der Ortsrat zu Beginn der auf die Zustellung der Niederschrift folgenden Sitzung über etwaige Einwendungen.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

1	OR_Obw_SoSi_2021_07_12
---	------------------------

2021/0066 INFOInformation
öffentlich

Neubau eines Rad- und Gehweges entlang der L 235 durch den Landesbetrieb für Straßenbau

<i>Organisationseinheit:</i> Stadtentwicklung (61)	<i>Datum:</i> 20.09.2021
---	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	06.10.2021	Ö

Sachverhalt

OV Schaar, die SPD und die CDU Ortsratsfraktion haben um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Planung und der Neu- sowie Ausbau des Radwegenetzes entlang von Landesstraßen liegen im Zuständigkeitsbereich des Landesbetriebes für Straßenbau. Aktuell befasst sich der Landesbetrieb mit den Planungen zum Neubau eines Rad- und Gehwegs entlang der L 235/ L 111. Die notwendigen Voruntersuchungen sind abgeschlossen und eine Vorzugsvariante wurde herausgearbeitet.

Der Landesbetrieb führt hierzu erläuternd aus:

Entlang der L 235 zwischen IGB-Rittersmühle und der L 111 gibt es derzeit keine separate Radwegführung. Der Radverkehr wird im Mischverkehr auf der Landesstraße geführt, was vor dem Hintergrund der vorliegenden Verkehrsbelastung und dem Geschwindigkeitsniveau (außer Orts) als ungeeignete Führungsform zu vermeiden ist.

Der geplante Rad- und Gehweg zwischen Rittersmühle und der L 111 ist zudem eine Weiterführung der bereits vorhandenen straßenbegleitenden Radverkehrsanlage zwischen Oberwürzbach und Rittersmühle und stellt somit einen sinnvollen Lückenschluss in der Verbindung zwischen St. Ingbert und Blieskastel und dem Radwegenetz zwischen Hassel und Niederwürzbach dar.

Im Zusammenhang mit dem parallel zur L 235 angebauten Rad- und Gehweg muss auch eine verkehrssichere Verknüpfung mit dem weiterführenden Radwegenetz im Bereich der Einmündung in die L 111 durch geeignete Querungsstellen und Fortführung entlang der L 111 bis zur Einmündung Tribscheiderhof gewährleistet werden.

Der Landesbetrieb für Straßenbau stellt dem Ortsrat den aktuellen Sachstand der Planungen vor.

Finanzielle Auswirkungen

keine

Anlage/n

Keine

2021/0008 INFOInformation
öffentlich**Vorstellung Ratsinformationssystem in den Ortsräten**

<i>Organisationseinheit:</i> Hauptverwaltung, Zentrale Steuerung und Digitalisierung (1)	<i>Datum</i> 25.08.2021
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Mitte	Kenntnisnahme	07.10.2021	Ö
Ortsrat St. Ingbert-Rohrbach	Kenntnisnahme	15.09.2021	Ö
Ortsrat St. Ingbert-Hassel	Kenntnisnahme	07.09.2021	Ö
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme		Ö
Ortsrat St. Ingbert-Rentrisch	Kenntnisnahme		Ö

Sachverhalt

Vertreter der Verwaltung werden das Ratsinformationssystem für die Ortsräte vorstellen und die weitere Umsetzung mit den Ortsratsmitgliedern besprechen.

Finanzielle Auswirkungen

keine

Anlage/n

Keine

2021/0082 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**Hochwasserschutz Oberwürzbach**

<i>Organisationseinheit:</i> Zentrale Dienste (10)	<i>Datum</i> 23.09.2021
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	06.10.2021	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

OV Schaar, die CDU und die SPD Ortsratsfraktion haben um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Stellungnahme der Verwaltung:

Zwischenstand

Im August 21 hat die Stadt St. Ingbert erneut Unterhaltungsarbeiten am Würzbach vorgenommen.

Dabei wurden Bewuchs und Sträucher in der Talstrasse entfernt, die den Würzbachlauf behindert haben.

Dabei wurde festgestellt, dass die Anlieger teilweise zu nah an den Bachlauf gepflanzt haben und die Abflussprobleme selbst verursachen.

Zahlreiche von Anliegern selbstgebaute Brücken und Mauern über den Würzbach verschlimmern die Probleme.

Der Durchlass am Waschbrunnen in der Talstraße wurde durch die bisher vorgenommenen Unterhaltungsmaßnahmen komplett funktionsfähig wiederhergestellt.

Grundsätzlich ist zu der Hochwasserproblematik nicht nur am Würzbach, sondern überall an Fließgewässern zu erwähnen, dass die Anlieger einen ausreichenden Abstand zum Gewässer einhalten müssen. Die Vergrößerung von Durchlässen führt letztendlich nur dazu, dass die Unterlieger am Bachlauf stärker belastet werden.

Hochwassersituationen werden künftig aufgrund der Klimatischen Veränderungen an Intensität zunehmen. Hochwassersituationen an Gewässern können letztendlich nicht verhindert werden.

Die Anlieger müssen sich größtenteils selbst schützen, indem sie tieferliegende Kellerräume z.Bsp. bestmöglich hochwassersicher herstellen.

Für die Überschwemmungen am Würzbach sind nicht die Unterhaltungsmaßnahmen ursächlich, sondern die global zunehmenden und immer intensiver auftretenden Starkregenereignisse.

Zudem kommt die übermäßige Versiegelung von Flächen in der Vergangenheit durch Wohn- und Gewerbeflächen, durch Versiegelung von Straßen und Flächen im Einzugsgebiet der Gewässer. Hier muss ein Umdenken in der Bauleitplanung erfolgen. Die Fehler diesbezüglich wurden weltweit und nicht nur in Oberwürzbach gemacht. (siehe die Ereignisse in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz in diesem Sommer).

In der Ortsratsitzung am 25.03.2021 wurde seitens des Vertreters der Verwaltung der Vorschlag unterbreitet, sich mit der Gemeinde Mandelbachtal ins Benehmen zu setzen, um auf der Gemarkung Mandelbachtal die Situation verbessernde Maßnahmen westlich des Fuhrwegs zu realisieren.

Weiterhin wurde in dieser Ortsratsitzung seitens der Stadtverwaltung darauf hingewiesen, dass aufgrund der steilen Topographie zwischen Ommersheim und Oberwürzbach oberhalb der Dörrenbach es nur begrenzte Möglichkeiten gibt, einen kompletten Starkregenschutz herzustellen.

Mittlerweile ist es nach mehrfacher Kontaktaufnahme gelungen, einen Ortstermin mit der Gemeinde Mandelbachtal zu vereinbaren, wo über diesen Vorschlag der Stadt St. Ingbert beraten werden soll.

Nach Auffassung der Stadt St. Ingbert soll in einer Machbarkeitsstudie eines Ingenieurbüros überprüft werden, welche praktikable Möglichkeiten bestehen, das von Mandelbachtal in die "Dörrenbach" abfließende Niederschlagswasser in Höhe der Waldgrenze abzufangen und auf die andere Seite des Fuhrwegs zu lenken, so dass zumindest ein Teil der Niederschläge nicht über die Wohnbebauung abfließen muss, sondern schadlos in der freien Landschaft zurückgehalten werden kann.

Entsprechende Ortstermine zur Problemlösung wurden nach Starkregenereignissen in diesem Sommer vorgenommen.

Evtl. bestehen Aussichten, dass diese Maßnahmen in einem Projekt der kommunalen Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Mandelbachtal und der Stadt St. Ingbert über das Umweltministerium gefördert werden können.

Zum Stand der Baumaßnahme "Herstellung einer Retentionsmulde am ehemaligen Bolzplatz Talstrasse" kann mitgeteilt werden, dass derzeit seitens des Landesamtes für Umweltschutz (LUA)

geprüft wird, ob eine wasserrechtliche Genehmigung für diese Maßnahme erforderlich ist.

Danach kann die Baumaßnahme über den bereits beantragten vorzeitigen Maßnahmenbeginn umgesetzt werden. Die Machbarkeitsstudie zu dieser Maßnahme wurde bereits seitens des Umweltministeriums positiv beschieden.

Die Erarbeitung einer Starkregenkarte (zuständig Herr Fettig des Eigenbetriebs Abwasser) befindet sich derzeit in der Ausschreibungsphase.

Herr Lang von der Stabsstelle Umwelt und Abfallwirtschaft kann an der Sitzung am 06.10.21 urlaubsbedingt nicht teilnehmen.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

Keine

2021/0090 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Parksituation Dorfmitte Oberwürzbach

<i>Organisationseinheit:</i> Ordnung (31)	<i>Datum</i> 23.09.2021
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	06.10.2021	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die SPD Ortsratsfraktion hat mit Antrag vom 22.09.2021 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Der Verwaltungsmitarbeiter Herr Diederich hat mit OV Schaar folgendes abgesprochen:

Die Verwaltung schlägt aufgrund von urlaubsbedingter Abwesenheit von Mitarbeitern vor, ab dem 18.10.2021 einen Ortstermin mit der Ortsvorsteherin und den Fraktionssprechern durchzuführen, um sich die Park- und Verkehrsprobleme vor Ort anzuschauen, sie zu analysieren und Lösungen zu finden."

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

Keine

2021/0085 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**Baumaßnahme Feuerwehrgerätehaus Oberwürzbach**

<i>Organisationseinheit:</i> Gebäudemanagement (65)	<i>Datum</i> 23.09.2021
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	06.10.2021	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die SPD und die CDU Ortsratsfraktion haben um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die Stadtverwaltung hat für die Errichtung des Feuerwehrgerätehauses in Oberwürzbach ursprünglich den Bereich „Im Hirschentäl“ vorgesehen. Hierzu gab es im Vorfeld ein Abstimmungsgespräch mit dem Umweltministerium. Das Ministerium wies darauf hin, dass es sich um eine ökologisch wertvolle Fläche handelt, eine Vielzahl an naturschutzfachlichen Belangen zu berücksichtigen sei. Weitere Alternativflächen, die nicht im städtischen Eigentum sind, werden zurzeit geprüft.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

Keine

2021/0089 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Ausbau Untergeschoss Dorfgemeinschaftshaus

<i>Organisationseinheit:</i> Gebäudemanagement (65)	<i>Datum</i> 23.09.2021
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	06.10.2021	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die SPD Ortsratsfraktion hat mit Antrag vom 22.09.2021 um die Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Stellungnahme der Verwaltung:

Bezüglich des Untergeschoss Ausbaus im Dorfgemeinschaftshaus gab es einen Termin mit der Ortsvorsteherin Fr. Lydia Schaar bei Oberbürgermeister Prof. Dr. Ulli Meyer. Hier wurde ein mögliches Szenario für den UG –Ausbau besprochen. Dieses Szenario beinhaltete die erforderlichen Arbeiten in Eigenleistung durch die Vereine durchzuführen, die Ihre Bereitschaft im Vorfeld zugesagt haben. Der Ausbau in Eigenleistung ist jedoch rechtlich nicht zulässig, da es sich bei dem Dorfgemeinschaftshaus um eine Versammlungsstätte handelt. Die erforderlichen Konfirmitätsbescheinigungen und Abnahmen können nicht erbracht werden die jedoch zwingend für einen ordnungsgemäßen Betrieb erforderlich sind. Deswegen kann ein Ausbau nur mit Fachfirmen erfolgen. Aus der Prioritätenliste der Abteilung Gebäudemanagement muss ein Projekt zurückgestellt werden damit eine Bearbeitung der Maßnahme UG Dorfgemeinschaftshaus erfolgen kann. Ein sofortiger Start ist derzeit noch nicht möglich aufgrund Personeller Engpässe (Ausschreibung eines Bautechnikers erfolglos). Sobald Ressourcen frei werden, wird mit den vorbereitenden Arbeiten begonnen. Hierbei handelt es sich um die Aufstellung der HU-Bau als Grundlage zur Förderantragsstellung beim Ministerium für um Umwelt.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

Keine

2021/0093 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Wertschätzung der Seniorinnen und Senioren in Oberwürzbach

<i>Organisationseinheit:</i> Zentrale Dienste (10)	<i>Datum</i> 23.09.2021
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Entscheidung	06.10.2021	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die SPD Ortsratsfraktion hat mit Antrag vom 22.9.2021 um die Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Der Leiter der Stabsstelle Soziales, Familie und Integration, Herr Mike White, wird in der Sitzung anwesend sein.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

Keine

2021/0094 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Ausbau Spielplatz "Dorfmitte am Bach" zu einem inklusiven Mehrgenerationenplatz

<i>Organisationseinheit:</i> Zentrale Dienste (10)	<i>Datum:</i> 23.09.2021
---	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	06.10.2021	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die SPD Ortsratsfraktion hat mit Antrag vom 22.09.2021 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Der witterungsbedingte entfallene Ortstermin am Spielplatz Großgarten wurde für den 27.10.2021 neu angesetzt. Bei diesem Termin wird über die zukünftige Grundkonzeption des Spielplatzes im Großgarten, möglicherweise auch als ein Inklusionsspielplatz gesprochen. Ebenso werden mögliche Förderungen, als auch haushaltsbezogene Aspekte erörtert. Ein Vertreter der Fachabteilung wird zu dem Termin vor Ort sein.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

Keine

2021/0092 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**Friedhof Oberwürzbach**

<i>Organisationseinheit:</i> Stadtgrün und Friedhofswesen (64)	<i>Datum</i> 23.09.2021
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	06.10.2021	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die SPD Ortsratsfraktion hat mit Antrag vom 22.09.2021 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Fachabteilung wird sich die besagten Stellen vor Ort ansehen und wenn möglich die entsprechenden Geländer montieren lassen.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

Keine

2021/0095 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Sachstand Kriegerdenkmal Reichenbrunn

<i>Organisationseinheit:</i> Stadtgrün und Friedhofswesen (64)	<i>Datum</i> 23.09.2021
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	06.10.2021	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die SPD und die CDU Ortsratsfraktion haben um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die zuständige Fachabteilung 6/64 hat sich zunächst das ursprüngliche Kriegerdenkmal an der Kirche betrachtet. Nach einer ersten Einschätzung besteht hier durchaus die Möglichkeit dieses zu sanieren. Jetzt werden entsprechende Angebote von Fachfirmen zur Sanierung sowohl des alten Kriegerdenkmals inklusiver der Umsetzung und der Einlagerung des neueren Kriegerdenkmals, als auch der Sanierung des neueren Kriegerdenkmals eingeholt. Das Ergebnis der Angebotsprüfung und ein entsprechender Umsetzungs- und Finanzierungsvorschlag würde die Fachabteilung direkt den Fraktionsvorsitzenden und der Ortsvorsteherin zukommen lassen.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

Keine

2021/0115 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Neuanlage Blumenwiese im Großgarten

<i>Organisationseinheit:</i> Stadtgrün und Friedhofswesen (64)	<i>Datum</i> 28.09.2021
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Entscheidung	06.10.2021	Ö

Beschlussvorschlag

Der Ortsrat stimmt der Neueinsaat und zukünftigen Pflege der Blumenwiese in der Dorfmitte am Bach durch den Imkerverein Oberwürzbach - wie bereits vorab mit Email vom 21. Juli 2021 mit den Ortsratsmitgliedern kommuniziert - zu.

Sachverhalt**Finanzielle Auswirkungen****Anlage/n**

Keine

2021/0113 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Umsetzungsmöglichkeit Verkehrsgutachten

<i>Organisationseinheit:</i> Verkehr und ÖPNV (62)	<i>Datum</i> 28.09.2021
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	06.10.2021	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die CDU Ortsratsfraktion hat mit Antrag vom 23.09.2021 um die Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Tief- und Straßenbauarbeiten für die Umsetzung des Verkehrsgutachtens wurden zusammen mit dem barrierefreien Umbau von weiteren Bushaltestellen im Stadtgebiet ausgeschrieben. Die Beauftragung der Bauarbeiten kann aber erst erfolgen, wenn der vorzeitige Maßnahmenbeginn durch den Zuschussgeber für alle beantragten Haltestellen erfolgt ist. Leider steht diese Zusage für die weiteren Haltestellen noch aus, sodass mit einer Beauftragung erst Ende Oktober 2021 zu rechnen ist.

In Abhängigkeit von der Witterung erfolgt danach die Festlegung der Reihenfolge des Umbaus der Bushaltestellen mit der dann beauftragten Baufirma.

Somit wird die Verwaltung in der nächsten Ortsratssitzung den genauen Termin für die Umsetzung des Verkehrsgutachtens nennen können.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

Keine

2021/0116 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Einladung der Patenstadt Schauenstein

<i>Organisationseinheit:</i> Zentrale Dienste (10)	<i>Datum</i> 28.09.2021
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwüzbach	Kenntnisnahme	06.10.2021	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Unsere Patenstadt Schauenstein feiert nächstes Jahr ihr 800-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass sind mehrere kleinere Veranstaltungen, aber auch eine größere Feier, geplant. Zum „Hauptfest“ vom 1. bis 4. Juli 2022 hat uns der Erste Bürgermeister der Stadt, Herrn Florian Schaller, nach Schauenstein eingeladen. Vorgesehenes Programm:
am Freitagabend Festbeginn, eine Band (Troglauer Buam) Abend für die Jugend
Samstag nachmittags, historisches Schauspiel auf der Kirchentreppe, anschließend (kleiner) Festzug ins Zelt, abends Band (zum Tanzen)
Sonntag, Gottesdienst, Frühschoppen, großer Festumzug der Vereine, Festkommers
Montag, Schule und KiTa, Festabschluss

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

Keine

2021/0088 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Ortsratsbudget Oberwürzbach

<i>Organisationseinheit:</i> Zentrale Dienste (10)	<i>Datum</i> 23.09.2021
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	06.10.2021	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die SPD und die CDU Ortsratsfraktion haben um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

1	Ortsratsbudget Oberwürzbach 2021 Stand 30.09.2021
---	---

Stadtteilbezogene Ansätze 2021

Stadtteil:

Oberwürzbach

Stand: 30.09.2021

Produkt	Sachkonto	Inhalt	Ansatz 2021	Nachtrag	Haushaltsmittel aus Vorjahren	verausgabt	Deckungs- mittel	üpl./apl. Mittel	durch Aufträge gebunden	noch zur Verfügung	verantwortlich
			€	€	€	€	€	€	€	€	
Ortsratsbudget (§ 73 Abs. 3 KSVG)											
1.1.01.01	559204	Verfüungsmittel des Orsrates	1.700,00	0,00	893,48	0,00	0,00	0,00	0,00	2.593,48	Frau Holzer
2.5.01.03	531804	Zuschuss zum Dorffest	4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	Herr Nietert
2.5.01.03	529900	Sach- und Dienstleistungen Dorffest	5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	Herr Nietert
2.5.01.03	552900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten	1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.600,00	Herr Nietert
2.5.01.03	554100	Versicherungsbeiträge Dorffest	130,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	130,00	Herr Nietert
2.5.01.03	529940	Aufwendungen für Müllentsorgung	350,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	350,00	Herr Nietert
2.5.02.01	531804	Förderung kultureller Vereine	1.514,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.514,00	Herr Nietert
3.6.40.01	529980	Seniorentag	2.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.600,00	
3.6.40.01	531804	Förderung Jugendpflege treibender Verbände	1.696,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.696,00	
5.5.15.02	523124	Unterhaltung und Bewirtschaftung v. öffentl. Grünflächen/Naherholungsgebieten	4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.000,00	Herr Lambert
5.5.15.03	523124	Unterhaltung und Bewirtschaftung v. öffentl. Spiel- u. Bolzplätzen	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	Herr Lambert
5.5.30.01	523124	Unterhaltung des Friedhofes	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	Herr Lambert
		Summe:	35.590,00	0,00	893,48	0,00	0,00	0,00	0,00	36.483,48	

Festlegung Reihenfolge (§ 73 Abs. 3 Nr. 2 KSVG)

5.4.10.01	523284	Bewirtschaftung der Straßen	50.000,00	0,00	43.000,00	-50.317,74	0,00	0,00	0,00	42.682,26	Hr. Model
5.4.10.04	523284	Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00	Hr. Model

Rechnungen für den Stadtteil Oberwürzbach werden unter der gesamtstädtischen Buchungsstelle verbucht.

Produkt	Sachkonto	Inhalt	Ansatz 2021	Nachtrag	Haushaltsmittel aus Vorjahren	verausgabt	Deckungs- mittel	üpl./apl. Mittel	durch Aufträge gebunden	noch zur Verfügung	verantwortlich
			€	€	€	€	€	€	€	€	
Investive Maßnahmen (§ 73 Abs. 2 KSVG)											
1.1.11.02	4300.782600	Neubau eines Generationenhauses in Oberwürzbach (bew. Anl.verm. über 1.000€)	0,00	0,00	55.708,04	0,00	0,00	0,00	16.029,30	39.678,74	Herr Beck
1.1.11.02	4300.783050	Neubau eines Generationenhauses in Oberwürzbach (Baumaßnahme)	0,00	0,00	218.435,79	0,00	-100.000,00	0,00	74.349,19	44.086,60	Herr Beck
1.1.11.02	4302.783050	Bau einer Fluchttreppe und Brandschutzmaßnahmen Schule am Hasenfels	0,00	0,00	95.578,88	0,00	0,00	0,00	0,00	95.578,88	Herr Beck
1.1.11.02	4303.783050	Umbau und Anbau Feuerwehrgerätehaus Oberwürzbach (Baumaßnahme)	0,00	0,00	360.271,04	0,00	-248.000,00	0,00	11.779,72	100.491,32	Herr Beck
1.1.11.02	4304.783050	Erweiterung der Kita Oberwürzbach um eine Gruppe (Baumaßnahme)	0,00	0,00	327.916,42	-144.624,94	0,00	0,00	0,00	183.291,48	Herr Beck
1.2.20.01	7039.782600	Kleininvestitionen von 1.000 bis 20.000 € (bewegliches Anlagevermögen) (Buchungsstelle beinhaltet alle Stadtteile)	48.200,00	0,00	53.047,00	-17.992,48	0,00	0,00	0,00	83.254,52	Herr Schöben
3.6.10.01.	4304.782600	Erweiterung der Kita Oberwürzbach um eine Gruppe (Ansch. bew.Anl.verm.)	0,00	0,00	36.330,15	-18.353,52	58.090,45	18.073,40	0,00	94.140,48	Frau Motsch
5.5.20.03	4403.783200	Neubau eines Durchlasses am Würzbach in der Talstraße in Oberwürzbach (Baumaßn.)	200.000,00	0,00	295.030,68	0,00	0,00	0,00	0,00	495.030,68	Herr Lang
5.6.10.03	1469.783200	Errichtung von Fahrradinfrastruktur (Baumaßnahme) (Buchungsstelle beinhaltet alle Stadtteile)	440.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	440.000,00	Herr Krämer

2021/0051 BVBeschlussvorlage
öffentlich

Zuschüsse Jugendpflegetreibende Vereine

<i>Organisationseinheit:</i> Zentrale Dienste (10)	<i>Datum</i> 09.09.2021
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Entscheidung	30.09.2021	Ö

Beschlussvorschlag

Der Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach stimmt der Verteilung der Zuschüsse an Jugendpflege treibende Vereine für das Jahr 2020/2021 wie folgt zu:

Schreiben an Vereine	Betrag €
MV Hochscheid-Reichenbrunn	-
Orch. " Musik Verbindet " Oberwürzbach	7,67
Sportverein Oberwürzbach	583,21
Turnverein Oberwürzbach	-
Badminton Oberwürzbach	46,04
Karnevalsverein Oberwürzbach	445,08
Tischtennisclub Oberwürzbach	161,15
Freiwillige Feuerwehr Oberwürzbach	122,78
Tennisclub Oberwürzbach	46,04
Wanderverein "Frohsinn" Oberwürzbach	-
Imkerverein Oberwürzbach	76,74
Angelsportverein Oberwürzbach	-
Knipser Oberwürzbach > Herrn Robin Degel	7,67
Obst- u. Gartenbauverein Oberwürzbach	199,52
Insgesamt	221 Jugendliche
Gesamt:	1695,90 €

Sachverhalt**Finanzielle Auswirkungen****Anlage/n**

1	Jugendpflege-Förderung Ortsrat Vereine Oberwürzbach 2021 - Aufstellung - 17.06.2021
---	---

--	--

2021/0070 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Zuschüsse Kulturtreibende Vereine

<i>Organisationseinheit:</i> Zentrale Dienste (10)	<i>Datum</i> 20.09.2021
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwüzbach	Entscheidung	06.10.2021	Ö

Beschlussvorschlag

Der Ortsrat St. Ingbert-Oberwüzbach stimmt der Verteilung der Zuschüsse an Kultur treibende Vereine für das Jahr 2019/2020 wie folgt zu:

Zuschusstabelle für Kultur treibende Vereine	Betrag €
Heimatverein	151,50 €
Imkerverein	101,00 €
Karnevalsverein	151,50 €
Kirchenchor	151,50 €
Knipser e.V.	151,50 €
Männergesangverein	151,50 €
Musikverein Hochscheid	201,50 €
Obst- und Gartenbauverein	151,50 €
Orchestergemeinschaft	201,50 €
Wanderverein	101,00 €
	1514,00 €

Sachverhalt

OV Schaar stellt den im Beschlussvorschlag aufgeführten Zuschuss zur Abstimmung.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

Keine

2021/0079 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Mitteilungen und Anfragen

<i>Organisationseinheit:</i> Zentrale Dienste (10)	<i>Datum</i> 23.09.2021
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	06.10.2021	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

OV Schaar informiert über folgende Punkte:

1. Sanierung Weidenberghütte

Das Dach der Weidenberghütte wurde saniert. Ausgeführt wurden die Arbeiten von der ortsansässigen Firma Jakob Frenzel. Die Endrechnung entsprach dem von der Ortsvorsteherin bei Herrn Frenzel angeforderten Kostenvoranschlag vom Mai 2021. Die Kosten wurden dankenswerterweise von der Jagdgenossenschaft Oberwürzbach übernommen. Ein herzliches Dankeschön des Orsrates an Herrn Frenzel und die Jagdgenossenschaft.

2. Austausch von Spielgeräten

Wie in den Haushaltsberatungen kommuniziert, wird die Schaukel auf dem Spielplatz in der Dorfmitte am Bach erneuert. Die Ersatzbeschaffung ist ausgeschrieben und beauftragt, voraussichtlicher Montagetermin Oktober/November 2021. Ein Jahr früher als vorgesehen muss die Kletterkombination in Reichenbrunn wegen starkem Pilzbefall abgebaut werden. Eine Ersatzbeschaffung ist für 2021 im Haushalt vorgesehen und wird entsprechend ausgeschrieben und beauftragt.

3. Sanierung Kreuz auf dem Friedhof

Wie in der Ortsbegehung im Juni 2021 mitgeteilt, wurde die Sanierung des Kreuzes auf dem unteren alten Friedhof beauftragt. Die Arbeiten wurden vom ortsansässigen Steinmetzbetrieb ausgeführt. Dafür dankt der Ortsrat.

SPD Ortsratsfraktion

1. Sachstand Beschaffung eines Defibrillators
2. Sachstand Packstation für Oberwürzbach

CDU Ortsratsfraktion

1. Fichten Zugang zu Grotte

Da die im Grundbuch eingetragene GmbH (Eigentümer) nur deklaratorisch aus dem Handelsregister gelöscht wurde, ist sie weiterhin Eigentümer des Grundstückes,

solange über dieses nicht abschließend (durch Einschaltung eines so genannten Nachtragsliquidators) entschieden wurde. Hieraus folgt, dass die GmbH weiterhin als Zustandsstörer herangezogen werden könnte (theoretisch). Dies führt jedoch praktisch nicht zum Erfolg, da die GmbH wegen Vermögenslosigkeit aus dem Register von Amts wegen entfernt wurde. Eine Inanspruchnahme würde demnach an der Liquidität der Gesellschaft scheitern, so dass die Stadt die Bäume fällen muss.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

Keine

2021/0114 INFOInformation
öffentlich

M/A Veranstaltungen/Vermietung Dorfgemeinschaftshaus

<i>Organisationseinheit:</i> Gebäudemanagement (65)	<i>Datum</i> 28.09.2021
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	06.10.2021	Ö

Sachverhalt**Finanzielle Auswirkungen**

Die CDU Ortsratsfraktion hat mit Antrag vom 23.09.2021 um Mitteilung gebeten.

Anlage/n

1	Stellungnahme Dorfgemeinschaftshaus
2	Belegungsplan Dorfgemeinschaftshaus
3	Belegungsplan Oberwürzbachhalle

27.09.2021

Stellungnahme zu TOP 8:

Sowohl im Dorfgemeinschaftshaus als auch in der Oberwürzbachhalle sind im Herbst/Winter 2021 einige Veranstaltungen geplant.

Neben Geburtstagsfeier an Wochenenden im Dorfgemeinschaftshaus ist dort ebenfalls ein Ferienprogramm vom 18.10.-29.10.2021 geplant. Das Ferienprogramm wird von Abt. Jugendpflege betreut. Außerdem findet am 18.11.2021 die Mitgliederversammlung des KV Oberwürzbach statt.

In der Oberwürzbachhalle findet neben einigen Rundenspielen des TTC Oberwürzbach auch die Landesmeisterschaft U15 im Fechten am 16.10. & 17.10.2021 statt. Des Weiteren ist im Dezember die Weihnachtsfeier des TV St. Ingbert geplant.

Im Anhang befinden sich die aktuellen Belegungspläne für das Dorfgemeinschaftshaus sowie die Oberwürzbachhalle

Erstellt:



Marius Neu
Abt. 6/65

Benutzerstatistik Dauernutzer					
Dorfgemeinschaftshaus Oberwüzbach					
Stand: Sep 2021	Verein	Stunden	Uhrzeit	Anzahl	Unterschrift
Datum:	Montag			Teilnehmer	
	Nachmittagsbetreuung Montessorischule	3	14.00-17.00		
	Kneippverein IGB Yoga	a	1,5	18.30-20.00	
	Dienstag				
	Nachmittagsbetreuung Montessorischule (3x im Monat)	3	14.00-17.00		
	Seniorenachmittag (jeden 1. Dienstag im Monat)	a	4	14.00-18.00	
	Kneippverein IGB Wirbelsäulengym.	a	1	18.00-19.00	
	Orchestergemeinschaft Oberwüzbach	a	2	19.00-21.00	
	Mittwoch				
	Nachmittagsbetreuung Montessorischule	3	14.00-17.00		
	Karnevalsverein Oberwüzbach	a	2	19.00-21.00	
	Donnerstag				
	Nachmittagsbetreuung Montessorischule	3	14.00-17.00		
	Freitag				
	VERMIETUNG				
	Samstag				
	VERMIETUNG				
	Sonntag				
	VERMIETUNG				

Unterschrift Hausmeister: _____

b [Jugendstunde] min. 3/4 Teilnehmer unter 18 Jahre
a [Erwachsene] Gruppen ab 18 Jahren

Die Benutzer sind verpflichtet sich bei Nutzung der Halle in die Benutzerstatistik einzutragen.
Die Listen sind sauber und gewissenhaft zu führen.

Benutzerstatistik Dauernutzer						
Oberwüzbachhalle						
Stand: Sep 2021	Verein			Uhrzeit	Anzahl	Unterschrift
Datum:	Montag				Teilnehmer	
	SV Oberwüzbach/FC Viktoria	b	1	16.00-17.00 (Winter)		
	SV Oberwüzbach E-Jugend	b	1,5	17.00-18:30 (Winter)		
	Sommerzeit		3,5	16.00-19:30		
	SV Oberwüzbach	a	1	18.30-19.30 (Winter)		
	TTC Oberwüzbach Frauen	a	2	19.30-20.30 20.30-22.00		
	SV Oberwüzbach	a	1,5	(Winter)		
	Dienstag					
	DNZ Schnullergarde	b	1	17.00-18.00 (Winter)		
	TTC Oberwüzbach Jugend	b	1,5	18.00-19.30		
	TTC Oberwüzbach Aktive	a	2	19.30-21.30		
	Mittwoch					
	Ganzjährig		1	16.00-17.00		
	Tus Rentrisch (Fußball)	a	1,5	17.00-19.00 (Winter)		
	DNZ Junioren	b	1,5	17.30-19.00 (Sommer)		
	Badminton Verein Obw Schüler	b	1	19.00-20.00		
	Badminton Verein Obw Aktive	a	1	20.00-21.00		
	Ganzjährig		1	21.00-22.00		
	Donnerstag					
	SV Oberwüzbach F-Jugend	b	1,5	16.00-17.30 (Winter)		
	Sommerzeit		3	16.00-19.00		
	SV Oberwüzbach	b	1,5	17.30-19.00 (Winter)		
	DNZ Ehrengarde	a	1,5	19.00-20.30 1/3 Halle		
	Kneippverein IGB Fußball	a	2	19.00-21.00 2/3 Halle		
	DNZ Wild Boys	a	1,5	20.30-22.00 1/3 Halle		
	Ganzjährig		1	21.00-22.00		
	Freitag					
	FC Viktoria	b	1	16.00-17.00 (Winter)		
	Sommerzeit		1	16.00-17.00		
	TTC Obw Schüler	b	2	17.00-19.00		
	TTC Obw Erw.	a	2,5	19.00-21.30		

Unterschrift Hausmeister: _____

b [Jugendstunde] min. 3/4 Teilnehmer unter 18 Jahre
a [Erwachsene] Gruppen ab 18 Jahren

Die Benutzer sind verpflichtet sich bei Nutzung der Halle in die Benutzerstatistik einzutragen.
Die Listen sind sauber und gewissenhaft zu führen.



An die Ortsvorsteherin
Lydia Schaar

St. Ingbert, 22.09.2021

Die SPD Fraktion meldet für die Ortsratssitzung vom 06.10.21 folgende Punkte zur Aufnahme auf die Tagesordnung:

TOP 1 Hochwasserschutz in Oberwürzbach

Das Thema Hochwasserschutz in Oberwürzbach wurde bereits in vielen Sitzungen des Ortsrates in Oberwürzbach diskutiert, beraten und einige Aktivitäten wurden in diesem Zusammenhang auch in die Wege geleitet. Trotzdem gibt es auch weiterhin zwei markante Stellen, an denen wir die Aktivitäten gerne bündeln und in der gemeinsamen Umsetzung zeitnah forcieren möchten:

Zum einen geht es dabei um das komplette Areal und die Liegenschaften entlang des Würzbachs. Hier muss die Zielsetzung sein, den Bachlauf in einer entsprechenden Fließgeschwindigkeit zu halten und auch bei (Stark-)Regenereignissen den Ablauf sicherzustellen. Dazu bedarf es einer Betrachtung der gesamten Strecke des Bachlaufes, um hier Handlungserfordernisse zu beschreiben und in Handlungsaktivitäten zu überführen. Darüber hinaus muss auch das Abflussrohr im Bereich Brücke Talstraße / Waschbrunnen in Augenschein genommen werden, ob dies vom Durchmesser her ausreichend ist. Besorgte Anwohnerinnen und Anwohner haben dazu Bildmaterial zur Verfügung gestellt, das veranschaulicht, dass derzeit der Würzbach bei Regen sehr schnell und sehr stark ansteigt, weil hier im unteren Bereich der Talstraße die Fließgeschwindigkeit und der Wasserablauf nicht mehr ausreichend sind – auch infolge der Verschlammung des Bachlaufes. In diesem Zusammenhang muss auch bewertet werden, inwiefern die geplante Retentionsmulde in der Talstraße hier unterstützend Abhilfe schaffen kann. Allerdings scheinen hier jedoch weitere Maßnahmen zum Hochwasserschutz entlang des Würzbachs und insbesondere im unteren Bereich der Talstraße dringend angezeigt.

Der andere Bereich ist der hintere Teil der Dörrenbach, wo es infolge von Regenereignissen regelmäßig zu Überschwemmungen in den Häusern kommt. Hier gab es bereits mehrfach von unserer Seite die Anregung in Gespräche mit der Gemeinde Mandelbachtal einzusteigen, „um teilweise das Regenwasser zwischen Römerweg und Waldesrand auf die andere Seite der Verbindungsstraße nach Ommersheim (Fuhrweg) umzuleiten“ (Auszug aus der Niederschrift der OR-Sitzung vom 25.03.2021, TOP 2). Diesbezüglich bitten wir darum, hier federführend und in Abstimmung mit der Bürgermeisterin von Mandelbachtal, Maria Vermeulen, zu einer gemeinsamen Vor-Ort-Begehung auf Mandelbachtaler Bann einzuladen. Zu diesem Termin bitten wir auch eine Vertreterin bzw. einen Vertreter aus dem zuständigen Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (Fachabteilung Technischer Umweltschutz, Frau Dr. Gretschel) einzuladen im Hinblick auf die fachliche Beratung von weiteren Maßnahmen zum Hochwasserschutz in diesem konkreten Bereich sowie damit einhergehende Fördermöglichkeiten von Seiten des Landes.

Die Notwendigkeit weitere Maßnahmen zum Hochwasserschutz in Oberwürzbach in die Wege zu leiten ist offensichtlich und zeitnah gegeben; viele Bürgerinnen und Bürger haben uns sehr besorgt diesbezüglich angesprochen und wir haben uns vor Ort dazu auch nochmals ein Bild gemacht. Viele Bürgerinnen und Bürger hatten in vorangehenden OR-Sitzungen bereits auf die Notwendigkeit des Handelns aufmerksam gemacht. Desweiteren obliegt die Verkehrssicherungspflicht bezüglich des Gewässers Würzbach bei der Stadt St Ingbert.

Deshalb fordern wir die Verwaltung hier nochmals zeitnah zum Handeln auf. Wir bitten in der OR-Sitzung über die geplanten konkreten Maßnahmen zu informieren.

TOP 2 Baumaßnahme Feuerwehrgerätehaus Oberwürzbach

Unter Bezugnahme auf die OR-Sitzung vom 24.06.2021 (TOP 8 der Niederschrift) bitten wir um Sachstandsmitteilung hinsichtlich der dargestellten Abstimmungen; konkret welche Gespräche haben seit der OR-Sitzung am 24.06.2021 stattgefunden und mit welchem Ergebnis. Welche nächsten Schritte ergeben sich nunmehr daraus?

Darüber hinaus bitten wir in die Planungen und Planungsstände auch die Bürgerinnen und Bürger von Oberwürzbach zeitnah einzubeziehen und über die aktuellen Sachstände zu informieren.

TOP 3 Aktueller Finanzstatus Haushaltsansätze für Oberwürzbach

Bitte eine aktuelle Übersicht zum Finanzstatus zur Verfügung stellen.

TOP 4 Realisierung des notwendigen Ausbaus des Untergeschoss Dorfgemeinschaftshaus unter Nutzung der Fördermöglichkeiten des Landes und bei Einbringung von Eigenleistung

Das Thema Realisierung des notwendigen Ausbaus des Untergeschosses des Dorfgemeinschaftshauses (DGH) für eine Nutzung durch die regionalen Vereine unter Nutzung der max. 90prozentigen Förderzusage des Landes wird erneut beantragt. Die Notwendigkeit des Ausbaus ergibt sich auch aus Anschreiben und Anfragen von mehreren Vereinen insbesondere hinsichtlich der Nutzung des Untergeschosses für Übungs- und Probezwecken; konkrete Anfragen liegen vor vom Kneipp-Verein St. Ingbert, vom Karnevalsverein Oberwürzbach. Darüber hinaus ist auch bekannt, dass die beiden örtlichen Musikvereine die räumlichen Kapazitäten des DGH für ihre Probezwecke benötigen. Darüber hinaus hatte Frau OV Schaar anlässlich eines anderen Termins des OR informiert, dass auch die Montessori-Schule für eine regelmäßige Nutzung des DGH am Nachmittag angefragt hat.

In der Ausgangslage ist das Untergeschoss des DGH im Rohbau bereits soweit ausgebaut, dass im Hinblick auf einen zweckmäßigen und notwendigen abschließenden Ausbau nur noch wenige Maßnahmen in die Wege zu leiten sind.

Im Sinne unserer örtlichen Vereine bitten wir um Prüfung, welche Arbeiten für einen notwendigen und zweckmäßigen Ausbau des UG des DGH für Trainings-/Übungszwecke der Vereine zwingend notwendig sind, welche Kosten hierfür anfallen und auch welche Eigenleistungen dazu erbracht werden können.

Eine Förderzusage des Ministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz (MUV) wurde für einen entsprechenden Ausbau in Höhe von 90% bereits in Aussicht gestellt (dazu gab es auch einen grundsätzlichen Info-Bericht in der SZ vom 03.08.2021 über die Fördermöglichkeiten des MUV im ländlichen Raum). Zudem besteht auch die Möglichkeit die noch fehlenden 10% in der Finanzierung über Eigenleistung zu erbringen.

Hierzu bitten wir um eine lösungsorientierte Beratung von Seiten der Stadtverwaltung und

des zuständigen MUV, wie der Ausbau und die Finanzierung für eine Nutzung durch die Vereine gemeinsam gestemmt werden kann; ggfs. bitten wir dazu auch eine Vertreterin bzw. einen Vertreter des MUV zur Sitzung mit dazu zu laden.

TOP 5 Realisierung Radweg in der Biosphärenregion von Oberwürzbach / Rittersmühle in Anbindung an Richtung Niederwürzbach / Hassel

Mit Stellungnahme der Verwaltung in der OR-Sitzung am 11.03.2020 erfolgte die Information, dass der Landesbetrieb für Straßenbau (LfS) die Entwurfsplanung eines Rad- und Gehweges an die L235 zwischen Oberwürzbach / Rittersmühle und der L111 vergeben hat. In der OR-Sitzung am 08.12.2020 wurde dann informiert, dass das Konzept des LfS vsl. Mitte 2021 dem OR vorgelegt werden könne.

Deshalb bitten wir einen Vertreter*in des LfS zur OR-Sitzung einzuladen, um über das Konzept zu informieren.

TOP 6 Parksituation Oberwürzbach Dorfmitte – einheitliche verkehrstechnische Regelungen für die Verkehrssicherheit aller Verkehrsteilnehmer*innen

Die Parksituation in Oberwürzbach bedarf an mehreren Stellen und insbesondere in der Dorfmitte zu bestimmten Stoßzeiten einer verkehrstechnischen Überprüfung. Diesbezüglich haben sich auch mehrere Bürgerinnen und Bürger gemeldet und die Einhaltung der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer*innen (z. B. Fußgänger*innen, Schüler*innen, Anwohner*innen, Autofahrer*innen) angemahnt. Deshalb bitten wir – beginnend mit der Hauptstraße in Oberwürzbach und gezielt im Bereich zwischen Ommersheimerstraße und Steckentalstraße / Friedhofstraße („in der Schmid“) um eine verkehrstechnische Bewertung, wie die Parksituation hier entschärft werden kann. Möglichkeiten, die aus unserer Sicht gesehen werden sind, z. B. Parken monatsweise abwechselnd auf der rechten oder linken Seite oder Einzeichnen von Parkbuchten auf der rechten und linken Seite. Diesbezüglich bitten wir um eine verkehrstechnische Beratung der Verwaltung in der Ortsratssitzung.

TOP 7 Friedhof Oberwürzbach - Ergänzung; hier: Anbringung eines Geländers

In Ergänzung zu den Beratungen und zur Abstimmung in der OR-Sitzung vom 24.06.2021 (TOP 4 der Niederschrift) bitten wir im Hinblick auf die Verkehrssicherheit im Eingangsbereich des Friedhofes (von der Friedhofstraße her kommend), dass am Steilstück des Weges in Richtung rechts zu den Grabreihen / Leichenhalle entweder rechts oder links bzw. rechts und links des Weges ein Geländer angebracht wird. Dies ist insbesondere erforderlich für Personen, die eine Unterstützung / Festhalten in Steilstücken des Weges benötigen.

TOP 8 Wertschätzung unserer Seniorinnen und Senioren bei wiederholter Absage des Seniorentages infolge der Corona-Pandemie

Bereits zum zweiten Mal in Folge wird in diesem Jahr der Seniorentag in Oberwürzbach infolge der Corona-Pandemie nicht stattfinden. Die erneute Absage dieser Großveranstaltung in der Oberwürzbachhalle ist aus gesundheitlichen Aspekten nachvollziehbar. Gleichwohl ist der Seniorentag auch ein Tag der Wertschätzung der Lebensleistung der Oberwürzbacher Seniorinnen und Senioren. In diesem Sinne bittet die SPD-Fraktion um Prüfung, welche alternativen wertschätzenden Aktivitäten für diesen Personenkreis anstatt einer Großveranstaltung in der Oberwürzbachhalle erfolgen könnten. Diesbezüglich schlagen wir vor, dass wir allen Seniorinnen und Senioren in

Oberwüzbach einen persönlichen Brief des Ortsrates und einen Wert-Gutschein zukommen lassen, den sie bei einem Oberwüzbacher Geschäft in einem bestimmten Zeitraum in 2021 für sich einlösen können. Damit können wir den Personenkreis dann einladen, sich z. B. ein Stück Kuchen, ein Stück Wurst, ein Stück Obst, eine Blume erwerben. Damit könnten wir zumindest eine kleine finanzielle Wertschätzung geben, wenn auch die soziale Komponente damit nicht abgedeckt werden kann.

TOP 9 Ausbau Spielplatz Oberwüzbach zu einem inklusiven Mehrgenerationenplatz bei Nutzung der Fördermöglichkeiten des Landes

Wir nehmen Bezug auf die OR-Sitzung vom 24.06.2021 (TOP 5 der Niederschrift). Die SPD-Fraktion hatte hierzu vorgeschlagen, den Spielplatz zu einem inklusiven Mehrgenerationenplatz weiter zu entwickeln und die freien verfügbaren Platzkapazitäten entsprechend zu nutzen. Dazu werden in einer Arbeitsgruppe mit Vertreterinnen und Vertretern aus dem Ortsrat erste Vorschläge erarbeitet. Die Fördermöglichkeiten des Landes aus dem Sozialministerium sowie aus dem Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz sind entsprechend zu nutzen. Es wird zudem beantragt, frühzeitig mit den Ministerien Kontakt aufzunehmen und diese ggfs. auch in die Planungsphase einzubeziehen, um diesbezüglich auch die dortigen Beratungskapazitäten zu den Fördermöglichkeiten zu nutzen.

TOP 10 Sachstand Kriegerdenkmal Reichenbrunn

Wir nehmen Bezug auf die OR-Sitzung vom 24.06.2021 (TOP 6 der Niederschrift) und bitten um Darstellung der drei Kostenangebote: Nutzung und Instandsetzung des alten Denkmals an der Kirche in Reichenbrunn, Sanierung des Kriegerdenkmals in der Dorfmitte Reichenbrunns, Kosten einer Neuanschaffung. Die Kostenangebote sind die Grundlage für die weiteren Beratungen und Beschlussfassungen.

Mitteilungen und Anfragen

Beschaffung eines Defibrillators – Sachstand

Packstation für Oberwüzbach – Sachstand

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Meyer

An Lydia Schaar
Schindtaler Straße 9a
66386 St. Ingbert

Oberwüzbach, 23.09.2021

Hallo Lydia,

die CDU Fraktion beantragt für die Sitzung des Ortsrates Oberwüzbach am 06.10.2021 die Aufnahme folgen der Punkte

TOP 1 Baumaßnahme Feuerwehrgerätehaus

- Sachstand in Bezug auf die vom Ministerium vorgeschlagene Anfrage einer alternativen Fläche jenseits der favorisierten Lage unterhalb des Hirschtals.

- Zeitplan für eine Realisierung – je nach nun von der Stadt favorisierten Möglichkeit – Platz vor Hirschtal oder einem hierzu verfügbaren alternativen Platz. Es geht um eine konkrete Umsetzung von Konzeptplanung, Beantragungs- und Genehmigungszeiten für den hoffentlich nun endgültig favorisierten Standort. Dazu bitte Erfahrungswerte der vergleichbarer Projekte der jüngsten Vergangenheit und auch schon Ergebnisse der bisherigen Beratungen seitens der Stadt und der zuständigen Landesbehörden zugrunde legen.

- Neue Hürden in Sicht? Wer muss was nun tun? Wann? Was hat sich seit 24.06.2021 getan?

Es ist bekannt, dass dieses Projekt nicht in der laufenden Haushaltsperiode vollends realisiert werden kann, aber keinesfalls sollen Phasen des Stillstands weiterhin in Kauf genommen werden.

Die engagierten ehrenamtlichen Feuerwehrmänner, -Frauen und die Jugendabteilung verdienen ein aktives Engagement aller Personen und Institutionen, die derzeit einen Schritt voran gehen können oder dabei unterstützen können!

TOP 2 Umsetzungsmöglichkeit Verkehrsgutachten

Im Vorfeld der Sitzung des Ortsrates am 24.06.2021 wurde in Aussicht gestellt, dass es aus Gründen der Verkehrssicherheit eventuell Umsetzungsmöglichkeiten vor der nächsten Haushaltsperiode geben könnte.

Das neue Schuljahr hat begonnen, neue Schülerinnen und Schüler nutzen in der dunklen Jahreszeit die öffentlichen Verkehrsmittel. Mit der Umsetzung wäre die Erhöhung der Sicherheit durch die Querungshilfe durch Bündelung der Wege neben der Vergrößerung des dann überdachten Wartebereichs in Richtung Hassel ein echter Gewinn und damit eine Förderung des öffentlichen Personen-Nahverkehrs.

Wie ist der Stand?

TOP 3 Hochwasserschutz

Bitte um Sachstand der Datengrundlage (Starkregenkarte), Planungsstand der Retentionsmulde.

Gibt es neue Erkenntnisse seit dem Stand vom 24.06.2021? Sind vor dem Winter 2021/2022

nochmals Aktionen geplant, die jüngst bereits abmildernde Dienste geleistet haben und vor sich

daher anbieten würden, um neuen Überschwemmungen zumindest begrenzt vorbeugen zu können?

TOP 4 Sachstand Projekt Radweg entlang L235 Rittersmühle Richtung Hassel

Entsprechend der Mitteilung vom Dezember 2020 wurde für Frühjahr 2021 eine Entwurfsplanung für L235 und 111 in Auftrag gegeben hat. Sowohl im Frühjahr als auch im Sommer hab es hierzu keine konkrete Ergebnisse.

Wie ist der Stand heute? Gibt es mittlerweile Informationen, eventuell eine Empfehlung oder einen konkreten Plan? Die Problematik Naturschutzgebiet bzw. Privatbesitz sind allgemein seit langem bekannt. Die Erwartungshaltung ist das Aufzeigen einer Möglichkeit, Oberwüzbach aus Richtung Hassel bzw. Niederwüzbach aus an die dort bereits existierenden Radwegmöglichkeiten anzuschließen.

TOP 5 Sachstand Kriegerdenkmal Reichenbrunn

Es wurden zuletzt drei Möglichkeiten in Erwägung gezogen. Restaurierung, Neufertigung aus anderem Material nach derzeitiger Vorlage, Verwendung des alten Denkmals (Standort Kirche Reichenbrunn)– Ergänzung Opfer des 2. Weltkriegs möglich?

TOP 8 Mitteilungen und Anfragen

- Beim Zugang zur „Grotte“ in der Reichenbrunner Straße (Teil des ausgeschilderten Wanderweges) sind im vorderen Bereich ca. 10 Fichten ohne Nadelbestand und nun gänzlich ohne Rinde. Seit der ersten Meldung sind die abgestorbenen Bäume nun wieder ein halbes Jahr älter. Wie ist die Einschätzung der Stadt bzgl. der Verkehrssicherheit in diesem Teil Bereich „Premiumwanderweg“? Gib es Möglichkeiten der Durchsetzung einer Gefahrenbeseitigung?
- Perspektiven für Veranstaltungen und Trainings- bzw. Übungsbetrieb von Vereinen im Dorfgemeinschaftshaus oder Oberwüzbachhalle Herbst / Winter 2021
- Aktuelle Übersicht Budget Ortsrat.

Viele Grüße

Patrick Schmitt
Fraktionssprecher